



# Dein dauerhaft sicheres Unterdach

## Traufanschluss – Rissan 420 black

Extrem UV-stabiles Hochleistungs-Klebeband für das Verkleben von Anschlüssen im Traufbereich.

### Norm SIA 232/1: Das Wichtigste in Kürze.

#### Durchlüftungsräume zwischen Unterdach und Eindeckung

Der minimale Durchlüftungsraum (Höhe der Konterlattung) zwischen Unterdach und Eindeckung ist abhängig von der Sparrenlänge, der Dachneigung und der Bezugshöhe  $h_0$  gemäss SIA 261.

Sparrenlänge	Dachneigung und Bezugshöhe $h_0$							
	< 15°		15° bis < 20°		20° bis < 25°		> 25°	
	< 800 m	> 800 m	< 800 m	> 800 m	< 800 m	> 800 m	< 800 m	> 800 m
< 5 m	* 45 mm	60 mm	* 45 mm	60 mm	* 45 mm	* 45 mm	* 45 mm	* 45 mm
5 m bis < 8 m	60 mm	80 mm	60 mm	80 mm	45 mm	60 mm	* 45 mm	60 mm
8 m bis < 15 m	80 mm	100 mm	80 mm	100 mm	60 mm	80 mm	60 mm	80 mm
> 15 m	100 mm	120 mm	100 mm	120 mm	80 mm	100 mm	60 mm	100 mm

#### Empfehlung Gebäudehülle Schweiz

Die Länge des UV-beständigen Bereichs an der Traufe sollte mit mindestens dem 2.5-fachen der Konterlattenhöhe bemessen sein.

\* bei wärmedämmten Dächern und PV-Anlagen wird empfohlen, eine Höhe von 60mm nicht zu unterschreiten (Quelle: Gebäudehülle Schweiz)



- ✓ **hohe Klebkraft bei Kälte und Hitze**  
Sicherheit, kein Bauschaden
- ✓ **robust und abriebfest**  
keine Beschädigung während der Bauphase
- ✓ **extrem UV stabil**  
alterungsbeständig und dauerhaft dicht

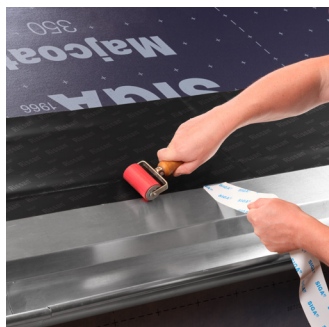
## Montage



- Traufblech reinigen und entfetten
- Twinet 40 mit der oberen Kante bündig verkleben
- Twinet 40 mit Anpressrolle andrücken



- Liner von Twinet 40 entfernen, Majcoat 350 verkleben
- Gut anreiben
- Majcoat 350 bündig an untere Kante von Twinet 40 abschneiden



- Rissan 420 black positionieren (untere Schlitzung bündig zu Majcoat 350)
- Unterer Trennstreifen abziehen und faltenfrei verkleben



- Oberer Trennstreifen schrittweise entfernen
- Zug- und faltenfrei verkleben
- Rissan 420 black mit Anpressrolle kräftig anreiben

## Durchdringungen – Majcoat 350 Formteile

Thermisch verschweissbare Formteile für dauerhaft wasserdichtes Abdichten von Standard-Durchdringungen.

### Wegleitung Norm SIA 232/1: Ausführung

Alle Durchdringungen und Anschlüsse müssen für den zu erwartenden hohen Wasserdruck (Stauhöhe > 50mm) dicht sein (Ziff. 2.2.7.5 Norm SIA 232/1). Das Unterdach muss bei solchen Anschlüssen bis mind. 50mm (rechtwinklig zur Deckung gemessen) über die Oberkante der Deckung hochgeführt werden (bei Dachfenstern bis Oberkante Rahmen) Je nach Standort, gewählter Deckung und Neigung ist es sinnvoll ein Nageldichtband unter den Konterlatten zu verwenden. So werden die Konterlatten von der wasserführenden Ebene abgehoben und weniger mit Feuchtigkeit belastet. Die Dichtigkeit bei den Konterlattenbefestigungen wird dadurch stark verbessert.

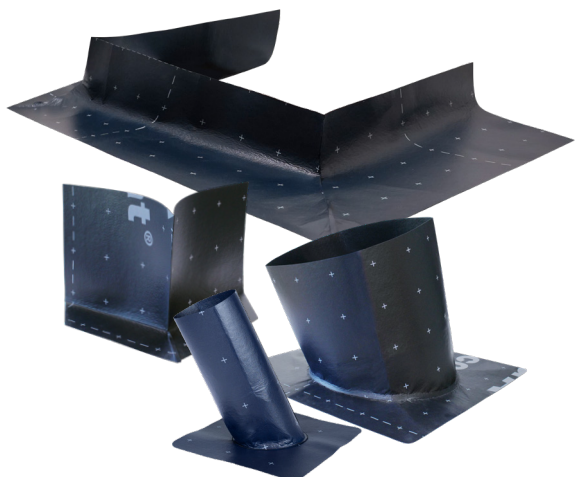
Ein Unterdach für ausserordentliche Beanspruchung ist immer in

Rinnen oder angrenzende Dachflächen, z.B. Dachaufbauten, zu entwässern (Ziff. 2.2.7.6 Norm SIA 232/1).

#### Auszug aus Norm SIA 232/1

Für ausserordentliche Beanspruchung müssen Unterdachsysteme und -materialien gegen den zu erwartenden hohen Wasserdruck (Stauhöhe > 50mm) dicht sein. Die Ausbildung von Überlappungen und Anschlüssen durch fugenloses homogenes Verschweissen, sowie das spezielle Abdichten von Durchdringungen müssen gewährleistet sein.

(Quelle: Ziff.4.2.5.4 Norm SIA 232/1)



✓ **extrem robust**  
**reissfest und wasserdicht**

✓ **montagefreundlich**  
**hohe Sicherheit bei allen Anschlüssen**

✓ **einfach und schnell zu verarbeiten**  
**zeitsparend**